

Höhne, Sven: Auf Gottes Acker



Gottesacker, Stadtgottesacker, Kronenfriedhof, Grabmal, Architektur, Camposanti, Friedhof, Fotografie, Reformation, Renaissance, Kirche, Gruft, Mitteldeutschland, Halle, Buttstädt, Eisleben, Friedhofsführer, Frühe Neuzeit, Kulturgeschichte, Sven Höhne

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 20,00 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Sven Höhne
Auf Gottes Acker
Camposanti in Halle, Buttstädt und Eisleben
Bild-Text-Band

geb., 240 x 165 mm, 256 S., Farbabb.
ISBN 978-3-96311-383-3

Erschienen: Juli 2020

Camposanti – ein kulturgeschichtliches Phänomen in Mitteldeutschland

Viele Gottesäcker in den reformatorischen Gegenden in Mitteldeutschland wurden als Camposanto gestaltet – umgeben von Gruften und Arkaden, ohne eine Kirche im Zentrum. Heute sind in Mitteldeutschland lediglich noch drei dieser Camposanti erhalten: Der Stadtgottesacker in Halle stellt in seiner Geschlossenheit ein architekturhistorisches Kleinod der Renaissance dar. Die Grabmale auf dem Alten Friedhof in Buttstädt füllen ein kunsthistorisches Kalendarium von der Renaissance bis zum Biedermeier. Und der Kronenfriedhof in Eisleben ist mit seiner Gründungsgeschichte ein Zeugnis der Reformationszeit. Der umfangreich illustrierte Band gibt einen Überblick über die Geschichte des Gottesackers in der Frühen Neuzeit in Mitteldeutschland

und ist zugleich ein informativer Friedhofsführer.

[Autor/Fotograf](#)

Sven-Olaf Höhne, geb. 1964 in Naumburg. Seit 1982 lebt er in Halle, wo er von 1985 bis 1991 Medizin studierte, promovierte und heute als Arzt arbeitet. Im Mitteldeutschen Verlag erschien sein Bildband »Der Schlosspark von Ostrau« (2016).

[Pressestimmen](#)

»Bei der Spurensuche im Schatten hundertjähriger Bäume und im Halbdunkel von Nischen und Gewölben kann dieses Buch von Sven Höhne eine Hilfe sein, mit seinen zahlreichen Bildern und Informationen in kurzen Texten.«
Friedhofskultur, Januar 2021

»Wer das Buch anschaut, wird hineingezogen in Stimmungen, die sich immer wieder Verändern, denen aber eines gemeinsam ist: eine tiefe, beruhigende Stille.«
Doris Weilandt, Glaube und Heimat, 22. November 2020

»Mit ›Auf Gottes Acker‹ bringt uns Sven Höhne ein wichtiges Stück mitteldeutscher Kulturgeschichte näher.«
Kai Agthe, Mitteldeutsche Zeitung, 29. September 2020